



WIRTSCHAFTSJUNIOREN  
HAMBURG



HK  
Handelskammer  
Hamburg

AUSGABE 2 | 2017

# Rundblick

Das Magazin der Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg

WIRTSCHAFTSJUNIOREN SCHNUPPERN BUNDESTAGSLUFT

## AUSTAUSCH ZWISCHEN WIRTSCHAFT UND POLITIK



Unsere Highlight Projekte aus Q2  
**ERSTE JAHRESHÄLFTE 2017  
IST GESCHAFFT**

Make A Difference Day  
**VORBEREITUNGEN FÜR UNSER  
SOZIALES LEUCHTTURMPROJEKT**

HAKO  
**2 HANSERAUMPREISE  
GEWONNEN**



EDITORIAL

Liebe Wirtschaftsjuniorinnen und -junioren, liebe Ehemalige,

die ersten sechs Monate des Jahres sind wie im Flug vergangen und die Vorbereitungen für die im zweiten Halbjahr anstehenden Projekte sind bereits in vollem Gange. Gerade die Vorbereitungen für das größte Leuchtturmprojekt, den MADD, befinden sich auf der Zielgeraden. In dieser Ausgabe geben wir euch einen Einblick in die Vorbereitungen für den MADD am 09. Juli 2017. Außerdem freuen wir uns, am Tag selbst euch zahlreich begrüßen zu dürfen.

In der zweiten Ausgabe des Rundblicks 2017 widmen wir uns auch dem diesjährigen Know How Transfer, welcher vom 24. - 28. April in Berlin statt gefunden hat. Den Wirtschaftsjunioren bietet er immer eine tolle Chance, um einen vertieften Einblick in den Alltag von Politikern zu erhalten.

Im letzten Quartal waren die WJ Hamburg bei vielen Veranstaltungen, Konferenzen sowie Projekten aktiv, auch darüber wollen wir in diesem Rundblick berichten. Zum anderen haben die verschiedenen Ausschüsse spannende Vollversammlungen organisiert und Veranstaltungen sowie Aktivitäten auf die Beine gestellt (u.a. eine Podiumsdiskussion zum Luftfahrtstandort Hamburg, Gründertreffs, Coach4Life, ...).

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die erneut so fleißig zu der Erstellung des Rundblicks beigetragen haben. Ich freue mich sehr auf die spannenden Projekte und Veranstaltungen in der zweiten Jahreshälfte.

Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer!

Mirjam Fröhlich  
HAMBURG AIRPORT



2/2017 // RUNDBLICK

AUS DEM VORSTAND



- Vorstandsgrußwort, S. 3
- Save the Date, S. 3

WAS WIR MACHEN



- Workshop MADD Team, S. 4
- Know How Transfer, S. 5
- FrüKo, S. 6
- HaKo, S. 7
- HANSE Cruise, S. 8
- Kurzbericht Golfturnier, S. 8
- Coach4Life, S. 9

AUS DEN AUSSCHÜSSEN



- Mai VV, S. 10
- April VV, S. 11
- März VV, S. 12
- 1000 Chancen, S. 12
- AS Mitgliederbelange, S. 13

VON DEN EHEMALIGEN



- Besichtigung Elbgold, S. 14
- Kultur der eJ, S. 14
- Hafengeburtstag, S. 15
- Laser Zentrum Nord, S. 15
- Impressum, S. 15

Liebe Wirtschaftsjuniorinnen und -junioren,

die erste Jahreshälfte 2017 ist schon fast wieder vorbei. Viele tolle Projekte und Veranstaltungen haben wir bereits gemeinsam auf den Weg gebracht. Ganz nach dem Motto: „Tue Gutes und sprich darüber“ hatte der Vorstand der Wirtschaftsjunioren im April die Gelegenheit bei einem Auftaktgespräch mit dem neuen Präses der Handelskammer, Tobias Bergmann, und Vizepräses André Mücke, die Wirtschaftsjunioren und unsere Aktivitäten vorzustellen. Mit vielen von unseren Projekten unterstützen wir bereits heute die Arbeit der Handelskammer. Dies ist ausdrücklich gewünscht und soll in diesem Jahr intensiviert werden. Dem neuen Präsidium der Handelskammer ist ein enger Austausch mit den Wirtschaftsjunioren sehr wichtig.

Es sind daher noch weitere Gespräche in diesem Jahr geplant. Der nächste Termin zwischen dem Präses und dem Vorstand der Wirtschaftsjunioren ist für August anberaumt. Vorher wirft aber noch ein Highlight des WJ Hamburg -Jahres seine Schatten voraus. Am 09.07.2017 heißt es wieder MAKE A DIFFERENCE DAY im Wilhelmsburger Inselepark. Während die Regierungschefs der zwanzig wichtigsten Industrie- und Schwellenländer auf der einen Seite der Elbe die Köpfe zusammenstecken, feiern wir unser interkulturelles Familienfest auf der anderen Seite. Ich freue mich darauf euch dort alle zu sehen.



Eure Claudia



SAVE THE DATE!

09. Juli	MADD
19. Juli	Gründertreff - Rechtsformwahl und Steuern
02. August	Gründertreff - Sommerevent
04. August	Crayfish Conference
04. - 06. August	Debating Bootcamp
26. August	JCI Regatta Kroatien
06. September	Gründertreff - Unternehmensfinanzierung
07. - 10. September	BuKo Köln
21. September	VV-Vernetzung

Mehr Infos zu den überregionalen WJ-Terminen findet ihr unter [www.wjd.de](http://www.wjd.de)



Save Our Sales

[www.save-our-sales.de](http://www.save-our-sales.de)





## Gemeinsam höher hinaus

### Sportliches Teambuilding des MADD Projektteams



von Matthias van Hove – AIRBUS OPERATIONS GMBH

Teambuilding an der Kletterwand beim Workshop MADD


Die Planungen für den Make a Difference Day am 9. Juli 2017 laufen auf Hochtouren! Im Rahmen eines eintägigen Workshops am Samstag, den 11. März, traf sich das gesamte Projektteam am Ort des Geschehens, dem Wilhelmsburger Inselpark.

Auf dem Programm stand zunächst eine Arbeitssitzung, bei der unter anderem Inhalte und Abläufe des Events besprochen wurden. Dabei steckte die Liebe im wahrsten Sinne des Wortes im Planungsdetail – von Steckdosenpositionen, attraktiver Beschilderung und DJ Mischpulten bis hin zu den Fußballtrikots unserer Sozialpartner stand alles auf der Agenda. Mit dem Arbeitsergebnis war das Projektteam sehr zufrieden: Wichtige Entscheidungen wurden getroffen, Aufgaben wurden verteilt, Verantwortung wurde übernommen. Am Ende der Arbeitssitzung herrschte Klarheit über die vielen Aufgaben, die noch bis Juli vom Projektteam zu erledigen sind. Insbesondere für die lokale Wilhelmsburger Community soll der MADD diesmal ein noch größerer Publikumsmagnet werden. Dazu werden auch die die zugesagten Besuche der FC St. Pauli Legende Holger Stanislawski und des HSV Dinos „Herrmann“ beitragen,

aber auch feine kulinarische Highlights direkt aus Wilhelmsburg.

Am Nachmittag des Workshops sind dann Jugendliche der sozialen Einrichtung „Rauhes Haus“ zum Projektteam gestoßen. Gemeinsam ging es dann hoch hinaus auf die Kletterwände im Inselpark. Es wurde viel gelacht, viel geschwitzt, so manches Schwindelgefühl überwunden und am Ende der Klettersession stand für alle fest: man kommt sicherer hoch hinaus, wenn man sich auf seine verantwortungsvollen Mitstreiter am Boden verlassen kann! Während sich die Wirtschaftsunioren hinreichend verausgabt hatten, machte das Klettern den Jugendlichen Lust auf weiteren Sport. Spontan wurden die WJ zum Fußballspielen herausgefordert, die erste offizielle Trainingseinheit des Jahres zum MADD Fußballturnier! Nach Abschluss aller sportlichen Aktivitäten stand nun für das Projektteam Teambuilding auf dem

Programm. Am frühen Abend traf man sich zunächst für einen Cocktaillkurs in der Schanze, bevor der ereignisreiche Tag beim Tapas-Essen seinen Ausklang fand.

Auf der Zielgeraden zum MADD wird für das Projektteam nochmals das Thema Spenden / Sponsoring sehr wichtig. Auch dieses Jahr setzen wir auf Euer Engagement in Euren Betrieben, um den MADD so attraktiv wie möglich auszugestalten. Bitte spricht diesbezüglich einfach Tom Zedler an oder meldet Euch unter madd@wj-hamburg.de. Um eine maximale Reichweite zu erzielen, bitten wir Euch zudem alle, mit einem Click das MADD Facebook Event in Euren Netzwerken zu teilen. Damit würdet Ihr uns sehr helfen. 

*Wir freuen uns, Euch alle beim MADD am 9. Juli zu sehen!*

*Euer Ausschuss Gesellschaftliche Verantwortung*

## Know How Transfer 2017

### Intensiver Austausch zwischen Wirtschaft und Politik

von Ann-Isabell Hnida – SO-BE MEDIA GMBH

Der Hanseraum zeigt Flagge




24. - 28.  
APRIL 2017  
BERLIN

Im Rahmen des Know How Transfers – einem einwöchigem Austauschprogramm der Wirtschaftsunioren Deutschland mit dem Deutschen Bundestag – hatten 5 Hamburger Wirtschaftsunioren die Möglichkeit jeweils einen Bundestagsabgeordneten zu begleiten.

Insgesamt nahmen 205 junge Unternehmer und Führungskräfte aus ganz Deutschland teil - in jedem 3. MdB-Büro saß in dieser Woche ein Wirtschaftsjunior. Neben politischen Diskussionen mit Spitzenpolitikern aller Fraktionen. In diesem Jahr mit: Volker Kauder (CDU), Hubertus Heil (SPD), Kerstin Andreae (Bündnis 90/Die Grünen), Michael Grosse-Brömer (CDU)

sowie Dietmar Bartsch (DIE LINKE), konnten die Teilnehmer ihre Abgeordneten zu Absprachen, Fraktionssitzung, Arbeitsgruppen, Ausschusssitzungen, Lobbyveranstaltungen und im Büroalltag begleiten. Ein spannender Einblick hinter die Kulissen. Das Ziel ist, Unternehmern einen Einblick in den Alltag der Parlamentarier zu geben und den Austausch zwischen Wirtschaft und Politik zu fördern.

Natürlich kam auch das persönliche Gespräch nicht zu kurz, so dass beide Parteien etwas mitnehmen konnten. Dieser Austausch wird sich hoffentlich auch bei einem Gegenbesuch weiter fortsetzen.

Ein besonderes Highlight der Woche war das Treffen mit der Bundeskanzlerin, die sich nach ein paar motivierenden Worten an die Wirtschaftsunioren noch für ein Foto zur Verfügung stellte (Titelbild). 



Unsere WJ haben sich schon politische Gästen abguckert



Persönliches Gespräch mit Mitglied des Deutschen Bundestags Brackmann



## FrüKo

von Ann-Isabell Hnida –  
SO-BE MEDIA GmbH

Vom 17.-19.03. fand in Schweinfurt die Delegiertenversammlung der Wirtschaftsjuvenen Deutschland statt. Natürlich war auch Hamburg dabei.


Die Versammlung wurde durch Prof. Dr. Winfried Bausback, der als Keynotespeaker gewonnen werden konnte, eingeleitet. Der Bayerische Staatsminister für Justiz erläuterte, welche Wirtschaftsthemen aus seiner Sicht für den Bundestagswahlkampf 2017 besonders relevant sind und ging auch auf die Themen Bürokratieabbau und Deregulierung ein. Ein flammendes Plädoyer für ein starkes Unternehmertum. Auf der Mainauinsel, wo die Versammlung stattfand, wurden außerdem die wirtschaftspolitischen Positionen der Wirtschaftsjuvenen im Jahr 2017 vorgestellt. Darüber hinaus werfen die über 150 Anwesenden einen Blick auf den G20 Young Entrepreneurs' Alliance Summit, den der Verband im Juni in Berlin ausrichtet. Des Weiteren wurde die Kampagne max30 vorgestellt, die sich für eine Selbstverpflichtung zwischen



Die Hanseraum Delegation auf der Frühjahrskonferenz in Schweinfurt

Großunternehmen und Mittelstand der Deutschen Wirtschaft einsetzt, das maximale Zahlungsziel von 30 Tagen einzuhalten um den Mittelstand liquide zu halten und als Motor der Wirtschaft zu stärken.

Das Projekt Jugend stärken: 1000 Chancen geht auch 2017 weiter. Die Wirtschaftsjuvenen Hamburg haben ja bereits zu Beginn des Jahres mit über 100 kreierte Chancen dem Projekt zu einem super Start verholfen und wurden auf der Deli dafür lobend erwähnt. Zudem


wurde beschlossen, dass die WJ Rostock den Auftrag bekommen, sich für die JCI Europakonferenz 2020 – besser bekannt als der European Conference Cruise - bei JCI zu bewerben sowie die Vergabe der Bundeskonferenz 2019 an Wuppertal-Solingen-Remscheid. Ebenfalls stand auf der Tagesordnung die Vorstellung eines Projektkonzepts zur Förderung von Existenzgründungen von Flüchtlingen: „Gründerpatenschaften“. Ein spannendes Tagesprogramm, das am Abend mit der traditionellen „Schlachtschüssel“ einen krönenden Abschluss fand. 

## Handeln für Hamburg

von Merle Best – MARQUARD & BAHL AG

In den Bewerbungsgesprächen für neue Mitglieder werden wir immer wieder gefragt: „Seid ihr nur ein Businessclub, der sich gerne auf Partys tummelt?“ und „Auf was für Typen Mensch treffe ich bei euch?“ Diese Fragen haben uns zum Nachdenken angeregt: Wie wollen wir eigentlich von unserem Umfeld wahrgenommen werden? Was ist uns bei unserer Arbeit als Wirtschaftsjuvenen wichtig? Themen, die am besten im Chor beantwortet

werden, denn alle 130 Stimmen zählen, wenn es um unsere Außenwahrnehmung geht. Während der Januar VV haben wir daher gemeinsam erarbeitet, wie wir unsere Rolle in der Hamburger Wirtschaft und Gesellschaft verstehen, welchen Mehrwert sich durch unser Engagement für unsere Unternehmen ergibt und natürlich was uns als Mitglieder motiviert bei den Wirtschaftsjuvenen aktiv zu sein. Die so entstandenen Ergebnisse findet

man zukünftig auf unserer Website im Bereich „Über uns“ und in unserem WJ-Hamburg Flyer. Zudem können wir die Aussagen zu unserem Selbstverständnis in der Kommunikation mit Bewerbern, im Unternehmen, bei Sponsoren und Projektpartnern nutzen. Ja, wir sind ein Businessclub – aber einer, der sich „Handeln für Hamburg“ nicht nur auf die Fahne geschrieben hat, sondern das Motto mit Leben füllt. 



## Hanseraumkonferenz

– diesmal ganz nah

HAKO 2017 – 25. BIS 28. MAI 2017 – ELMSHORN

von Ann-Isabell Hnida – SO-BE MEDIA GmbH



Hamburg hat doppelt den Hanseraumpreis gewonnen für die Projekte Upcycling und „Gründergeist“

Highlights waren neben einem vielfältigen Seminarangebot mit JCI- und Persönlichkeitsentwicklungs-Trainings und den fantastischen Partylocations viele tolle Programmpunkte, wie Fallschirmspringen, Selbstverteidigung „Krav Maga“, Black-Burger-Kochkurs, Wasserski, Firmen- und Stadtbesichtigungen sowie einiges mehr.


Die Eröffnung der Konferenz fand in der Nikolai-Kirche in Elmshorn durch den Bürgermeister (von Elmshorn) Volker Hatje – der den Anwesenden mit einer flammenden Rede das „supernormale“ Elmshorn näher gebracht hat – und dem Sprecher des Hanseraums Andreas Vorbeck statt.

Ein weiteres Highlight der Konferenz-eröffnung war die Poetry Slammerin Mona Harry, die mit Ihrem „Liebesgedicht an den Norden“ die Gäste zu einem tobenden Applaus animierte. Außerdem wurden in diesem Rahmen die begehrten Hanseraumpreise vergeben.

Ende Mai fand die Hanseraumkonferenz 2017, ausgerichtet durch den WJ-Kreis Unterelbe, in Elmshorn statt. Rund 420 Wirtschaftsjuvenen aus dem gesamten Norddeutschen Raum sind der Einladung gefolgt und haben das Vortagswochenende bei strahlendem Sonnenschein mit einem tollen Rahmenprogramm verbracht.

Auch dieses Jahr durften sich die Hamburger Wirtschaftsjuvenen gleich über zwei Preise freuen. Unser wirtschaftliches Leuchtturmprojekt der „Gründergeist“ und unser Gemeinschaftsprojekt „Upcycling“ mit den Handwerksjuvenen Hamburg und der Produktionsschule Altona – bei dem wir einen alten Container ausschließlich mit Recyclingmaterialien zu einer tollen Begegnungsstätte umgebaut haben – wurden beide prämiert. Herzlichen Glückwunsch an alle Projektbeteiligten! Im Anschluss begaben sich die Sprecher der 36 Kreise zur Delegiertenversammlung, wo der

Schulpreis des Hanseraums an die drei Finalisten übergeben wurde. Ein tolles Projekt mit wirklich beeindruckenden Teilnehmern. Außerdem wurde unser neugewonnener Partnerkreis WJ Shanghai in den Hanseraum aufgenommen. Wir freuen uns sehr für Michael Maeder und sein Vorstandsteam.

Der Freitag wurde mit einem rauschenden Ball in Prisdorf komplettiert. Auch die 17 Mitglieder der Hamburger Delegation haben es sich nicht nehmen lassen sich in Schale zu werfen. 



Links: Aktives Rahmenprogramm der Hako Krav Maga. Rechts: Die Hamburger Delegation am Ballabend



## HANSECruise

von Laila Dalla Torre – SCHINDLER AUFZÜGE UND FAHRTREPPEN GMBH

Samstag, 7:45 Uhr. Eine kleine Überwindung kostete es schon, das Wochenende so früh zu starten. Doch waren wir neugierig, was die Kieler Wirtschaftsunioren seit Jahren auf die Beine stellen: Das 4. HANSECruise-Event!

Wegweiser führten uns in Kiel problemlos zum Parkplatz des Süvenkrüp + Ahrend Mercedes-Hauses, die diese Veranstaltung (mit-)sponsorn. Der professionelle Eindruck bestätigte sich immer wieder: Beim Empfang waren neben Aufstellern bereits für Kaffee und Brötchen von der Bäckerei Günther gesorgt. Die Organisatoren Sven und Paul empfingen uns mit offenen Armen und hießen uns als neue Gesichter neben anderen 40 Personen willkommen. Wir waren nicht die Einzigen von außerhalb: Viele anliegende Kreise waren – oftmals wiederholt – vertreten.

Nach dem unverbindlichen Kennenlernen, wurde der Ablaufplan vom Dach der G-Klasse aus vorgestellt: Jeder greift blind in die Schlüsselkiste und nimmt sich einen der Luxus-Wagen. Unter den Autos war für jeden Geschmack etwas dabei: SUVs, Carbios, C63s, Hybrid und selbst ein Brabus-Smart war vorhanden.

Endlich beginnt dann die Tour. Ein Fahrzeug fährt immer voran, das Besenfahrzeug sammelt alle übrig gebliebenen ein. Im 15-Minuten-Takt wird gestoppt und getauscht. Gar nicht so leicht bei 24 Autos. Auch hier wird Zeit zum Kennenlernen und Austauschen eingeräumt. In einer kleinen Info-Mappe im Auto steht alles, was man für die Tour wissen muss, inklusive des nächsten Wagens, den man fährt. So bekommt jeder den maximalen Fahrspaß.

Die Strecke war hervorragend gewählt und bot landschaftlich etwas fürs Auge: Felder, Dörfer, Seen. Zum Mittagessen ist die Truppe dann beim Fußballgolf

eingefallen: Minigolf mit Fußballen. Die Hindernisse haben viel Spaß gemacht und waren teilweise ganz schön knifflig. Nur die Harten von uns haben einen kleinen Hagelschauer draußen ausgehalten und tapfer weitergespielt, bevor es das wohlverdiente Mittagessen gab.

Auf dem Rückweg ging es weiter so hervorragend durchorganisiert. Bei der Ankunft in Kiel wartete schon ein Bierwagen und ein Stand der Kieler „Fischbar“ mit Fischbrötchen. Und vor allem das wichtigste Rennen des Tages: Rundenlauf auf der Kehrmaschine.

Die gesamte Veranstaltung war aus unserer Sicht fantastisch. Bei vielen Gelegenheiten konnte man sich zu unterschiedlichsten Leuten setzen und diese kennenlernen. Selbst in den Autos wurden die Mitfahrer spontan so durchgetauscht, dass man immer neue Personen kennenlernen durfte. Wir danken den WJ Kiel für diese tolle Erfahrung und freuen uns schon auf das nächste Jahr!



4. HANSE-CRUISE-EVENT  
KIEL

## Coach4life

von Annika Harms – DONNER & REUSCHEL AKTIENGESELLSCHAFT und Christian Bösselmann – A° BLUE GMBH



Pharmazeutisch-technischer Angestellter – das ist der Berufswunsch von Amir aus Afghanistan.

Eine Berufsbezeichnung die selbst Muttersprachlern nur schwer über die Lippen kommt, doch Amir erklärt Wirtschaftsuniorenin Kaja beim Kennenlernen in einwandfreier Aussprache begeistert, dass dies sein Traumberuf sei. In seiner Heimat hat er als Journalist gearbeitet, doch er möchte nun in die Fußstapfen seines Vaters und seiner Geschwister treten, die ebenfalls in medizinischen Berufen arbeiten. Im Rahmen von 1000 Chancen unterstützt Kaja ihn nun als Coach4Life bei diesem Vorhaben.

Getroffen haben sich die beiden bei einem der regelmäßigen Tandemtreffen unseres Sozialpartners Die Insel Hilft e.V. Hier können Interessierte erste Kontakte knüpfen und sich mit bestehenden Tandem-Paaren austauschen. Die beiden hauptamtlichen Organisatoren Hannah und Ben helfen dabei, passende Tandems zu finden und bieten dem Coach auch später Hilfestellung zu vielen aufkommenden Themen, wie Wohnungssuche, Asylantrag oder eben der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Es muss aber nicht immer der Behördenschunzel oder die Jobsuche sein, die uns Wirtschaftsunioren als Tandem-Coach fordert. Einfach mit dem Geflüchteten reden kann eine große Hilfe sein. „Die Sprache

lernt man durch Sprechen und nicht allein durch Bücher“, so Hannah von Die Insel Hilft e.V. Die Tücken der deutschen Grammatik habe ich selbst beim Hausaufgaben machen mit meinem irakischen Tandempartner Said kennengelernt. Mit dem Konjunktiv II oder Plusquamperfekt habe ich mich seit meiner Schulzeit nicht mehr aktiv befasst – doch was für uns beim Sprechen selbstverständlich ist, kann man nicht unbedingt in für alle nachvollziehbare Regeln übersetzen. Erschwerend hinzukommt, dass Said, der gerade Deutsch auf dem Niveau B1 lernt, kein Englisch spricht und ich kein Arabisch – da bleibt manchmal nichts anders übrig, als Begriffe wie Allergie pantomimisch zu erläutern. Neben Amir und Said haben in diesem Jahr bereits drei weitere Geflüchtete einen Coach4Life bei uns Hamburger Wirtschaftsunioren gefunden. Hierzu gehört Fiori Gebremichel (Eritrea) der mit Laila Dalla Torre eine Patin bekommen hat. Hamze Bashe Musse (Somalia) hat ein Praktikum bei Michael Stauffenberg (Dean and David) begonnen und würde sich nach wie vor über einen Paten freuen. Zudem hat Annika Harms die Patenschaft von Deaa Aldeen Alqanbre (Syrien) übernommen. Bis Mitte Juni macht er sein B2 und danach beginnt die Suche nach einer Lehrstelle.



## WJ Golfturnier – eine schöne Tradition

von Sibylle Weuster – BRÖDERMANN JAHN RECHTS ANWALTSGESELLSCHAFT MBH

Eines der vielen Sprichwörter zum Golfen besagt „Es spielt keine Rolle, wie Du Golf spielst, aber mit wem!“ Dies berücksichtigt, sind am 08. Mai etwa 20 ehemalige und aktive Wirtschaftsunioren bzw. deren Partner mit den besten Voraussetzungen zum alljährlichen Golfturnier der Wirtschaftsunioren angetreten. Denn die Stimmung war hervorragend, für viele der Teilnehmer ist das Event alljährlich fest im Terminkalender eingeplant, entsprechend willkommen war das Wiedersehen untereinander. Gespielt wurde im Golfclub

Green Eagle an einem glücklicherweise trockenen, wenn auch windigen Tag. Aber beim Golfen gibt es ja bekanntlich nicht das falsche Wetter, sondern höchstens unpassende Kleidung und nach der 9. Bahn konnten sich die Teilnehmer bei Frikadelchen und einem kleinen Klönschnack im Clubhaus aufwärmen, bevor es auf die zweite Hälfte der Runde ging. Einen schönen Ausklang nahm der Tag am Abend nach der Siegerehrung beim gemeinsamen Spargelessen. Das Fazit aller Teilnehmer: „Wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr!“



Klönschnack im Clubhaus

KURZ GEMELDET

WAS SONST NOCH SO LOS WAR

*Einen Tag Azubi*

Für den bundesweiten Aktionstag der Wirtschaftsunioren Deutschland am 22.11.2017 suchen wir noch Hamburger Unternehmen, die Tagespraktika ermöglichen. Interessenten wenden sich bitte an [bildung@wj-hamburg.de](mailto:bildung@wj-hamburg.de), weitere Informationen findet ihr auf [www.1000-chancen.de](http://www.1000-chancen.de)

*Crowdfunding für den MakeADifference Day*

<https://hamvoba.viele-schaffen-mehr.de/makeadiffenceday>  
Jeder Spendenbetrag zwischen 5 und 50 Euro wird von der Hamburger Volksbank aus dem Spendentopf verdoppelt. Einfach klicken und spenden für den Make A Difference Day.

*Coach4Life Aufruf*

Wer auch Lust hat, ein Coach4Life zu werden und somit einen Geflüchteten für einen Zeitraum von drei bis sechs Monaten zu begleiten, kann sich gern an [bildung@wj-hamburg.de](mailto:bildung@wj-hamburg.de) wenden.



AUSSCHUSS INTERNATIONALES



Privatführung für die Chosen Few hinter den Kulissen des öffentlich zugänglichen Flughafens

## Vollversammlung am Hamburger Flughafen

von Caroline Hagenberg – SIEMENS AG

Die VV am 17. Mai 2017 war überdurchschnittlich gut besucht, bei herrlichem Sommerwetter trafen wir uns im Aussichtscafé der Modellschau am Hamburger Flughafen. Ein paar Ausgewählte hatten die Gelegenheit, bei einer privatgeführten Tour hinter die Kulissen des Flughafenbetriebes zu schauen. Neben den großen Passagiermaschinen und der damit verbundenen Logistik an Menschen, Gepäckstücken, Treibstoff und Sicherheitsausrüstung wartet nur wenige hundert Meter entfernt eine ansehnliche Flotte an Privatflugzeugen. Wer den Flughafen bisher nur von Geschäfts- und Urlaubsflügen kannte, konnte hier noch einige spannende Stories mitnehmen. Die VV wurde anschließend im großen Kreis der WJ mit Networking im abendlichen Sonnenschein und später



dem offiziellen Teil beendet. Den Gastgebern und der Organisatorin Mirjam gebührt für diesen schönen Abend herzlicher Dank!

Eintauchen in die Welt des Miniatur-Flughafens

## Hier kann man Amerikanischen Traum trinken

von Merle Best – MARQUARD & BAHL

19.04.2017 -  
April Vollversammlung der  
Wirtschaftsjunioren Hamburg

Wie der amerikanische Traum schmeckt? Das haben die Wirtschaftsjunioren Hamburg zu Gast bei Hopper Bräu in Hamburg Bahrenfeld vom Gründer Lars Grosskurth gelernt – kräftige Bittere mit Noten von Citrus, rote Beeren und Piniel! Begleitet wurde die Reise durch die Hopper Bräu Bierwelt von einem Bericht über den Weg von Lars Grosskurth und seinen Co-Gründern in die Selbstständigkeit und den wichtigen Lektionen die sie dabei mitgenommen haben – darunter auch die Erkenntnis: „rede nicht nur über deine Ideen, sondern setze sie um und lebe deinen Traum.“ Es folgte ein angeregter Austausch mit dem Gründer zum Thema Start-up Finanzierung, low-cost Marketing und wie das Team sich auf die kreativen Bier-Namen festlegt. Vielen Dank an den Ausschuss Unternehmertum für die Organisation dieses vielfältigen Events und für das Einläuten der Grillsaison!



Bild oben:  
Unser Barkeeper sorgte für ein spannendes Biertasting



Bild rechts:  
Ausklang mit Kicker-Spaß

## Lassen Sie uns zusammen am Erfolg arbeiten!!!



Ihr Partner für den Erfolg!





AUSSCHUSS BILDUNG

## Expedition in die digitale Welt der Bildung

Theresia Bohl – MARKEN | MEDIEN | KANZLEIMANAGEMENT

Am 21.03.2017 fand die Vollversammlung des Ausschusses Bildung in der KWB (Koordinierungsstelle, Weiterbildung und Beschäftigung e.V.) statt.

Die KWB gab uns einen interessanten Einblick über ihre zahlreichen und spannenden Projekte. Die KWB macht die vielen unerkannten Potenziale auf dem Arbeitsmarkt sichtbar und fördert durch vorausschauende Qualifizierung ihren Einsatz in der Wirtschaft. Anschließend gab uns Herr Frank Kohl-Boas (Head of HR Central Europe) von Google einen Einblick in die Google Culture von Diversity bis Digital Skills und einen beeindruckenden Ausblick in die zukünftige Bildungswelt. Es folgte mit dem Google-Team die Vorstellung des Lernens mit Google Expeditions und Virtual-Reality Brille/Cardboard. Von der Unterwasserwelt bis hin zu Museumsbesuchen sollen zahlreiche Kinder an Schulen und deren Lehrer damit begeistert werden, um direkt am Ort des Geschehens zu sein. Nach einem Schlusswort



von Vorstandsmitglied, Claudia Arendt, blieb noch genügend Zeit zum Austausch und Netzwerken. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Gästen!

Biologiestunde übers Great Barrier Reef mit Google Expeditions

## Neues von 1000 Chancen

von Frederik Weiss – EULER HERMES

Seit 2013 unterstützen die Wirtschaftsjunioren Hamburg tatkräftig das WJ-Leuchtturmprojekt 1000 Chancen in Kooperation mit den Wirtschaftsjunioren Deutschland und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Zentrales Ziel ist es, benachteiligte junge Menschen zu motivieren, einen Schulabschluss zu machen, Ziele im Hinblick auf ihre Berufslaufbahn zu

entwickeln und Chancen zu ergreifen, die sich ihnen bieten.

In diesem Jahr ist es bereits zur Jahreshälfte gelungen, knapp 500 Chancen in den Projektbausteinen Coach4 Life, Bewerbungstraining, Azubi für einen Tag, Traumberuf Chef und Lehrstellenbörse zu ermöglichen, bzw. verbindlich zu planen. Damit haben wir als Wirtschaftsjuniorenkreis Hamburg bereits jetzt die Chancenanzahl des

letztjährigen Siegers um mehr als 100 übertroffen!

Um möglichst nah an die Schallgrenze von 1000 Chancen zu kommen, brauchen wir auch Eure Hilfe: beispielsweise in der Begleitung eines Bewerbertrainings, oder mit einem Azubi-Platz für unseren Projekttag „Azubi für einen Tag“ am 22. November 2017 – spricht die Mitglieder aus dem Ausschuss Bildung (bildung@wj-hamburg.de) gerne jederzeit an.

## AS Mitgliederbelange sperrt aktive und ehemalige Junioren zusammen ein

– und erntet viel Lob dafür

Laila Dalla Torre – SCHINDLER AUFZÜGE UND FAHRTREPPEN GMBH

AUSSCHUSS MITGLIEDERBELANGE

„Mehr Netzwerken“ war der Wunsch der WJler. Um noch näher zusammen zu rücken, startete der Ausschuss Mitgliederbelange gleich im ersten Quartal mit einer außergewöhnlichen Teambuilding-Maßnahme - und das mit willkürlich zusammengewürfelten Gruppen.

Das erste Escapegame fand auf der Rickmer Rickmers statt: Ein beeindruckendes Museumsschiff bei den Landungsbrücken. Der Dreimaster ist abends beleuchtet und kaum zu übersehen. Als alle Teilnehmer (eine fremde Gruppe wurde zeitgleich eingewiesen) sich unter Deck eingefunden haben, eröffneten die sympathischen und dynamischen jungen Mitarbeiterinnen von Hidden Games uns die Spielregeln. 60 Minuten lang eingesperrt in einen Raum, den wir nicht kennen. Überall sind kleine Rätsel und Hinweise versteckt, die sich erst nach gründlichem Grübeln zu einem großen Ganzen zusammensetzen. Wir wollen nicht zu viel verraten, aber es war ganz schön knifflig für uns. Obwohl unsere Gruppe in dem Sinne kein bestehendes Team war, haben wir nach



erstaunlichen 40 Minuten den Raum wieder verlassen und alle Schlösser geknackt. Die Resonanz unter den Teilnehmern aus Ehemaligen und Aktiven war überwältigend. Die kompetente Einweisung, der mit Liebe zum Detail

gestaltete Raum und die anspruchsvollen Puzzle kamen sehr gut an.

Der Ausschuss bleibt weiter für euch aktiv. Seid gespannt, was als nächstes kommt.



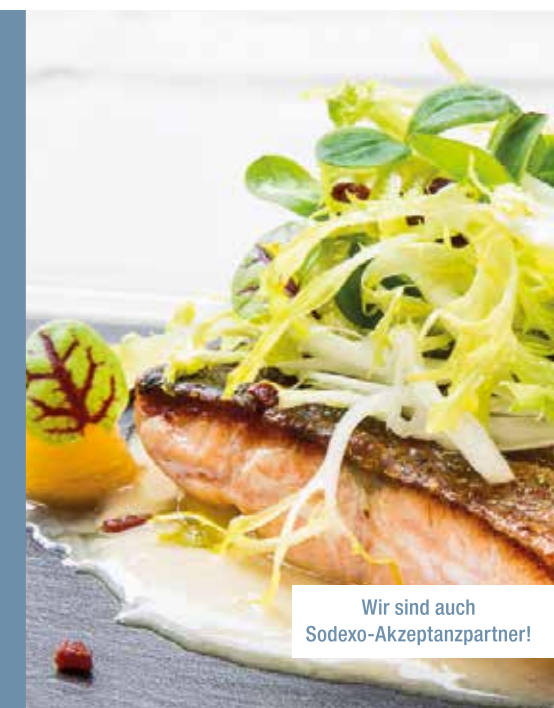
## EMPORIO DAILY

MONTAG – FREITAG  
12:00 – 14:30 UHR  
EUR 11,90

Inklusive Scandic Wasser und einer Kaffeespezialität

Mittags soll es schnell gehen – und natürlich gesund sein! Im Restaurant H<sub>2</sub>O servieren wir Ihnen täglich wechselnde Gerichte. Und im Sommer genießen Sie Ihren Lunch auf unserer Terrasse im Innenhof.

Scandic Hamburg Emporio  
Dammtorwall 19, 20355 Hamburg  
scandichotels.de/hamburg  
fb.com/scandic.hamburg.emporio



Wir sind auch Sodexo-Akzeptanzpartner!



## Besichtigung Elbgold

von Katja Westphal


Gelungener Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe „Hamburger Manufakturen“ im Elbgold

Es gibt helle Kaffeeröstung, dunkle Kaffeeröstung, skandinavische Röstung, modern amerikanische Röstung und noch viele mehr. Und wie röstet Elbgold? „RICHTIG“ ist die einfache Antwort von Thomas Kliefoth, einem der Gründer von Elbgold an diesem Abend. Thomas Kliefoth und Annika Taschinski, seine Lebensgefährtin und Geschäftspartnerin bei Elbgold, haben vor 13 Jahren ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht und die Teilnehmer der ersten „Hamburger Manufakturen“ Veranstaltung der ehemaligen Junioren am 28.03.17 binnen Sekunden davon überzeugt. Alles ist Handarbeit.

Sebastian Breuer zeigt den Teilnehmern im hinteren Raum des Kaffees, welcher die Rösterei darstellt, worauf bei der richtigen Röstung zu achten ist. Auch ihn treibt die Unternehmensmission „Besseren Kaffee machen“ an. Von 2 Tonnen zu 100 Tonnen importierten Kaffeebohnen pro Jahr: Elbgold verarbeitet nur beste, selbst ausgesuchte Rohstoffe und überzeugt sich vor Ort von der Qualität. In den Kaffees werden alle Produkte von eigenen Konditorinnen hergestellt. Davon konnten sich alle Teilnehmer überzeugen. Bald eröffnet Elbgold ein neues Kaffee in der Innenstadt. Wir sagen: Weiter so

Thomas Kliefoth,  
Annika Taschinski  
und Sebastian Breuer  
(alle Elbgold)



Thomas und Annika. Hamburg kann gar nicht genug von solchen ideenreichen Unternehmern haben. 


## Der Ausschuss für Kultur der eJ

von Margit Budde

Es ist schon eine engagierte Gruppe, die mit immer neuen Ideen die zahlreichen Kultur-Veranstaltungen organisiert, die im Laufe eines Jahres für die eJ Mitglieder angeboten werden.

In regelmäßigen Abständen trifft sich das Team. Das Jahresprogramm kann sich sehen lassen. Von Ausstellungsbesuchen, Manufaktur-Besichtigungen, Sport-Schnupperkursen, Entspannungsabenden, Hafengeburtstagsfahrten, Elb-Floßfahrten, bis zu jährlichen Kulturreisen in europäische Länder wird für



jeden Geschmack etwas angeboten. Auch Abend- und Musikveranstaltungen gehören zum Programm. 

von links: Katja Westphal, Frank Ahrling, Kirsten Mahlke, Margit Budde, Rolf Osthuus, Bettina Borchert, Mathias Schlichting, nicht auf dem Foto: Jutta Tornieporth


## Einlaufparade 828. Hafengeburtstag

von Margit Budde

Die Teilnehmer waren begeistert

Es war schon ein beeindruckendes Ereignis. Das war die einhellige Meinung der zahlreichen Teilnehmer an der Einlaufparade 2017. Das moderne Fahrgastschiff MS HAFEN HAMBURG war sehr gemütlich mit großen Panoramafenstern, einem großzügigem Freideck und einer gut bestückten Bar. Der 1. Offizier war bester Laune und hatte viele Informationen zu

den unglaublich vielen unterschiedlichen Booten, Schiffen, Großseglern und militärischen Aufklärern und Fregatten parat. Auf dem Oberdeck wehte der Wind bei bedecktem Wetter, aber das tat der guten Laune keinen Abbruch. Es wurde viel fotografiert. Erstmals auch die fertiggestellte Elbphilharmonie vom Wasser aus mit den imposanten Segelschiffen

im Vordergrund, das war schon ein tolles Motiv. Die persönlich von der Hensler-Geschäftsführerin gelieferten Fischbrötchen wurden hoch gelobt und die Stimmung war hervorragend. Auf jeden Fall sollte diese Fahrt beim 829. Hafengeburtstag wieder organisiert werden, das wurde der Organisatorin von den Teilnehmern beim Abschied vom Schiff mitgegeben. 

## Besuch der eJ im Laser Zentrum Nord GmbH

von Lars Broemstrup

Am 2.5. besuchten 14 Mitglieder des Vereins der ehemaligen Junioren das Laserzentrum Nord in Hamburg-Bergedorf. Die LZN Laser Zentrum Nord GmbH (LZN) wurde im Jahr 2009 als Spin-off aus dem Institut für Laser- und Anlagensystemtechnik (iLAS) der Technischen Universität Hamburg (TUH) gegründet. Als weltweit führendes Kompetenzzentrum für 3D Lasertechnologien und hier insbesondere der industriellen 3D-Druck Technologie versteht sich die LZN GmbH als Bindeglied zwischen Grundlagenforschung sowie industrieller Anwendung und setzt zukunftsweisende Impulse für Unternehmen zur nachhaltigen Stärkung

ihrer Wettbewerbsfähigkeit. Dies hat sich auch in der Nominierung zum Zukunftspreis 2015 gezeigt. Die Forschungs-, Entwicklungs- sowie Beratungsaktivitäten umfassen die gesamte Prozesskette von der Analyse bis hin zum fertigen Prototyp. Das LZN arbeitet mit Unternehmen aus den Bereichen Automobil, Flugzeugbau, Medizintechnik, Schiffbau, Werkzeug- und Maschinenbau zusammen. Wir wurden mit einem Vortrag über das Unternehmen von Herrn Beckmann begrüßt. Er stellte die Arbeit anschaulich vor. Wir konnten uns dabei diverse Exponate ansehen. Eines ist im Bild rechts zu sehen.

Danach wurden wir durch die Herren Beckmann und Zapf in zwei Gruppen durch die Hallen und Werkstätten geführt. Hier konnten wir einige Laser-Geräte in Aktion sehen. Beeindruckt verließen wir das Gebäude mit der Zusatzinfo, dass es aktuell intensive Gespräche mit der Stadt Hamburg und dem Bund gibt. Ziel ist das LZN zum ersten Fraunhofer-Institut in Hamburg aufzuwerten. 



### IMPRESSUM

**Rundblick – das Magazin der Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg** Herausgeber: Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg, [www.wj-hamburg.de](http://www.wj-hamburg.de) Chefredaktion: Mirjam Fröhlich; Redaktionelle Mitarbeiter dieser Ausgabe: Claudia Arendt, Merle Best, Theresia Bohl, Christian Böselmann, Lars Broemstrup, Margit Budde, Laila Dalla Torre, Caroline Hagenberg, Annika Harms, Ann-Isabell Hnida, Matthias van Hove, Merle Niederhüfner, Frederik Weiss, Katja Westphal, Sibylle Weuster; Titelfoto: Thomas Rosenthal; Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion arbeitet rein ehrenamtlich und freut sich jederzeit über Anregungen, Bilder und Autoren, [info@quartomedia.com](mailto:info@quartomedia.com) Bildredaktion: „Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg“ Anzeigen und Gesamtherstellung: QUARTO Media GmbH, Wiesendamm 9, 22305 Hamburg, Fon: 040-533088-70, Fax: 040-533088-77, [info@quartomedia.com](mailto:info@quartomedia.com) Gültiger Anzeigentarif: Mediadaten 2017, Koordination und Disposition: Anett Hillers, Fon: 040-533088-70, [a.hillers@quartomedia.com](mailto:a.hillers@quartomedia.com) Gestaltung, Satz, Reinzeichnung: Nina Okumus, Anke Thiele, Fon: 040-533088-89, [n.okumus@quartomedia.com](mailto:n.okumus@quartomedia.com) Erscheinungsweise: Vierteljährlich (28. Jahrgang), Nachdrucke oder fotomechanische Vervielfältigungen des Inhalts, auch auszugsweise, sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.



„Unternehmer brauchen schnelle  
Entscheidungen. Ich bin die Erste,  
die sie ihnen liefert.“

[meine-bank-heisst-birga-maria.de](https://meine-bank-heisst-birga-maria.de)